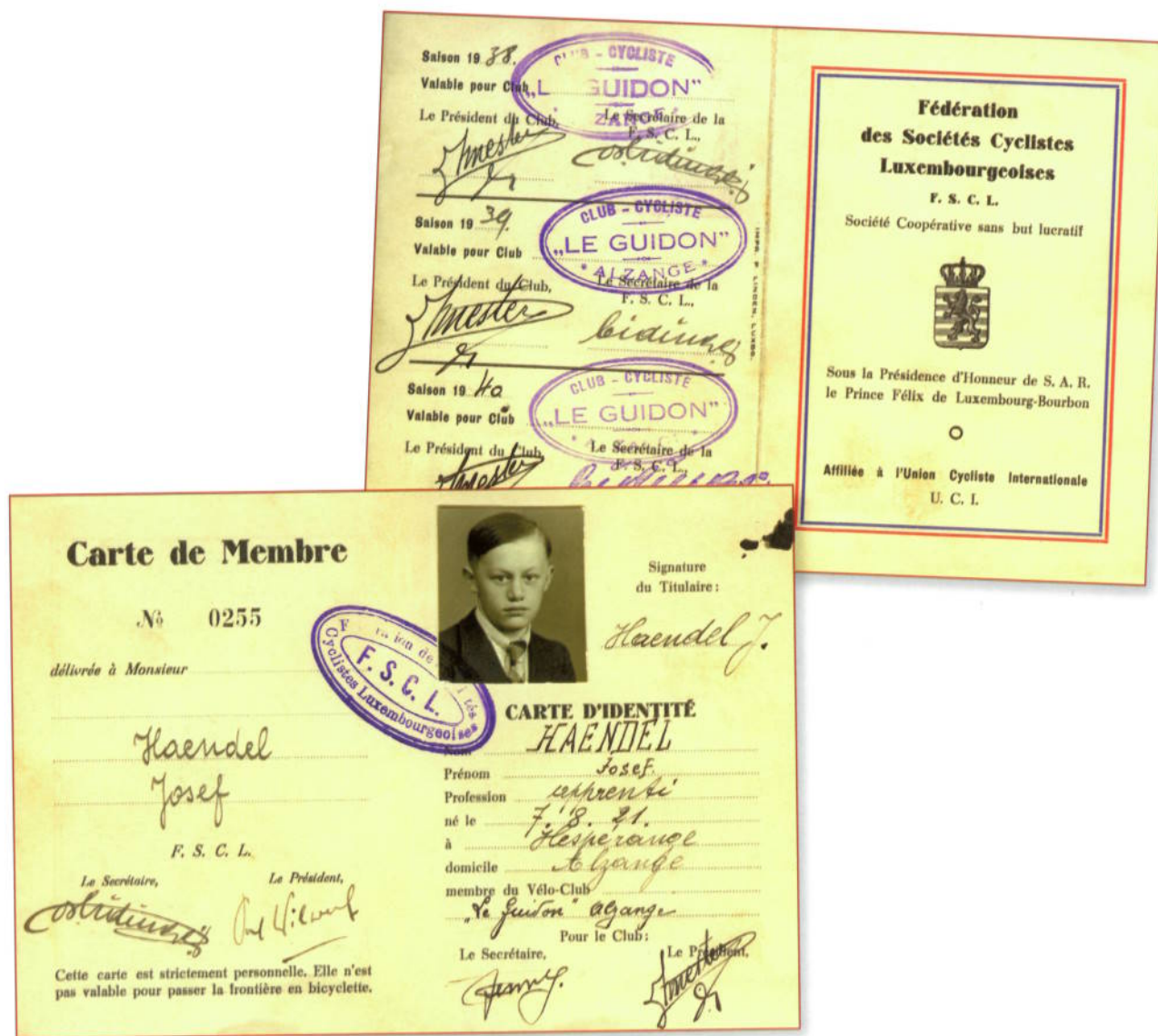


Johann Baptiste Haendel hatte noch zwei jüngere Schwestern<sup>3</sup> und zwar die in Hesperingen am 13.02.1923 geborene Maria Louise sowie die ebenda am 23.02.1924 geborene Anna Charlotte Haendel. Letztere verstarb bereits zwei Monate nach der Geburt am 25.04.1924. Die Familie lebte ab den 30er Jahren in der rue de Syren Nr. 18 in Alzingen.

Josy Haendel war wie sein gleichnamiger Vater (ab 1949 Fähnrich) Mitglied des Alzinger Gesangvereins. Auch sein Leidensgenosse Pierre Stein war Mitglied im dortigen Sängerkorps gewesen. Dem „Guidon Alzingen“ war Josy Haendel am 14.09.1938 durch die Bezahlung des Beitrags in Höhe von 5 Franken beigetreten.



3. Ein Register des Pfarrarchivs Alzingen notiert am 08.02.1936 den Tod von Léonie Haendel, einer im Jahre 1923 geborenen Tochter von Jos. Haendel und Anna Dresch. Dabei handelte es sich um die am 13.02.1923 geborene Maria Louise Haendel, welche auf dem Grabstein der Familie in Alzingen mit dem Vornamen „Léa“ vermerkt wurde.